



Chor beschenkt sich zum Jubiläum selbst

Mit zwei ausverkauften Konzerten in der Seminarturnhalle feiert der Chor Wiepenkathen sein 30-Jähriges

Mechthild Kock STADE. Sein Jubiläumsgeschenk machte sich der Chor Wiepenkathen am Wochenende selbst: Zum 30-jährigen Bestehen präsentierte er in der Seminarturnhalle zwei rundum gelungene Konzerte mit Liedern und

Worten zum Träumen und Hoffen. Unter Leitung von Harald Winter, der auch Gitarre spielte und als Gesangssolist agierte, sorgten die rund 60 Sängerinnen und Sänger aller Altersgruppen im zweimal ausverkauften Haus für sehr stimmige Konzerterlebnisse.

Unterstützung gab es bei der Umsetzung des vielseitigen Programms mit Liedern aus vielen Epochen und Kulturen durch Harfenistin Sylvia Reiß, Bassist Ulli Goldberg und Percussionist Michael Bayer sowie durch Rezitator Peter Kühn, der mit kleinen Texten von Hermann Hesse, Heinrich Heine, Rainer Maria Rilke, Johann Wolfgang von Goethe und Erich Fried einige nachdenklich machende Akzente hinzufügte. Bereichert wurde die Präsentation durch die Mitglieder des Chores, die zwischendurch gekonnt als Solisten agierten, und den Kinder- und Jugendchor "Regenbogen", der unter Leitung von Yvy Hübner-Myska bewies, wie lohnend doch Nachwuchsarbeit ist. Trotz aller Auftrittsroutine waren die Chorsänger sehr gespannt, ob ihr ambitioniertes Programm so über die Bühne gehen würde, wie sie das vorher an vielen Übungsabenden geprobt hatten, zumal mit den kleinen Solopartien für einzelne Mitglieder auch ganz besondere Herausforderungen zu meistern waren. Es hätte solcher Aufgeregtheit vorab kaum bedurft; denn alle Beteiligten meisterten ihre Aufgaben sehr gekonnt und präzise.

Zum guten Gesamteindruck trug die Sorgfalt bei, mit der Harald Winter und seine Mitstreiter das Programm gestaltet hatten. Dabei wurden auch politische Akzente gesetzt - etwa mit dem Protestlied der US-Bürgerrechtsbewegung "We shall overcome", einem jiddisch-sprachigen Lied der 2001 verstorbenen Lyrikerin Rajzel Zychlinski und einem afrikanischen Lied, das die Rolle der Frauen im Aufstand von Soweto reflektiert. Mit seiner gesamten Leistung und auch solchen Marksteinen kann dieser Chor stolz auf sich sein.